



Gemeinde Bad Laer

Bad Laer, den 21.09.2023

Protokoll

über die **Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Bad Laer**
am **Donnerstag, den 21.09.2023**, von **19:01 Uhr** bis **20:13 Uhr**
im **Sitzungssaal, Rathaus Bad Laer, Glandorfer Str. 5, 49196 Bad Laer**
(Rat/014/2023)

Anwesend:

Ratsvorsitzende/r

Herr Frank Hiltermann

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Herr Johannes Eichholz

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Tobias Avermann

Ratsmitglieder

Frau Adriane Brandt

Herr Alois Diekamp

Frau Malgorzata Eichholz-Maj

Herr Christoph Hoffmann

Frau Anja Hülsmann

Herr Reinhard Keding

Herr Stefan Kleine-Wechselmann

Herr Holger Knemeyer

Herr Johannes Mönter

Herr Markus Peters ab TOP 11

Frau Birgit Schepers

Frau Anke Alexandra Schulte-Südhoff

Frau Beate Schwöppe

Herr Moritz Wellmeyer

Herr Christian Willmann

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Cindy Nonte

von der Verwaltung
Herr Jens Giesker
Herr Ulrich Lindhorst
Frau Iris Seydel

Protokollführer/in
Frau Laura Boßmeyer

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder
Herr Lukas Eckelkamp
Herr Eduard Herdt
Herr Bernd Rötrige
Herr Henrik Schulte im Hof

von der Verwaltung
Herr Daniel Burghard

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Hiltermann begrüßt alle Anwesenden und bittet um eine Schweigeminute, um den Opfern des Russischen Angriffskrieges in der Ukraine zu gedenken.

Die Sitzung eröffnet Ratsvorsitzender Hiltermann um 19:01 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Hiltermann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit zur Sitzung des Gemeinderates fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche gibt, stellt Ratsvorsitzender Hiltermann die Tagesordnung in Form des in der Einladung aufgeführten Ablaufs der Sitzung fest.

4. Genehmigung des Protokolls vom 04.07.2023 - öffentlicher Teil -

Beratungsverlauf:

Nachdem keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche geäußert werden, stellt Ratsvorsitzender Hiltermann den vorliegenden Protokollentwurf zur Abstimmung.

Beschluss:

Das Protokoll vom 04.07.2023 – öffentlicher Teil – wird in Form des vorliegenden Entwurfs genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	1

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Avermann berichtet über folgende Sachverhalte:

Ertüchtigung Stromnetz durch die TEN

Seitens der TEN wird im Bereich der Lindenstraße das Stromnetz ertüchtigt, um künftig weitere PV-Anlagen anschließen zu können. Dazu ist ein Baum aus der gekennzeichneten Baumgruppe zu entfernen. Als Ausgleich wird die TEN drei Ersatzbäume sponsern, die durch den gemeindlichen Bauhof im weiteren Verlauf der Lindenstraße neu gepflanzt werden sollen.

Baumpflanzungen seit 2021

In den vergangenen Jahren sind durch den gemeindlichen Bauhof folgende zusätzlichen heimischen Bäume gepflanzt worden:

2021: 41 Bäume

2022: 54 Bäume

2023: ca. 25 Bäume, die ab Ende November 2023 gepflanzt werden

In 2023 wurden bereits auf dem Thieplatz vier abgängige Kastanien durch 2 Silberlinden, einen Tulpenbaum sowie einen Amberbaum ersetzt (Kosten brutto ca. 27.000 €).

Im Zuge der sukzessiven Umsetzung des Wegerandstreifenkonzeptes wurden bereits heimische 540 Pflanzen als Heckenware gepflanzt (Kosten brutto ca. 1.500 €).

Die Pflanzliste wird dem Protokoll beigefügt.

Installation einer PV-Anlage auf dem Dach der Sporthalle

Derzeit läuft die öffentliche Ausschreibung zur Installation einer PV-Anlage auf dem Dach der Sporthalle. Der dort gewonnene Strom soll auch in das Freibad eingespeist werden. Die Vergabe der drei Gewerke (PV-Anlage, Elektro und Tiefbau) soll voraussichtlich Mitte Oktober erfolgen. Aufgrund der zu erwartenden Lieferzeiten für den benötigten Schaltschrank können die Arbeiten voraussichtlich im Frühjahr aufgenommen werden.

Energetische Sanierung Innenbeleuchtung Sporthalle und Geschwister-Scholl-Oberschule

Zur energetischen Sanierung der Innenbeleuchtung ist ein Fachbüro beauftragt worden, ein Beleuchtungskonzept zu erarbeiten und die Gemeinde bei der Beantragung von Fördermitteln zu begleiten.

Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung

Zur weitergehenden energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung ist ein Fachbüro beauftragt worden, ein Beleuchtungskonzept zu erarbeiten und die Gemeinde bei der Beantragung von Fördermitteln zu begleiten. Vorgesehen ist der Austausch von 350 Lampenköpfen auf LED-Technik. Seit 2018 sind in der Gemeinde Bad Laer bereits 654 Lampenköpfe auf LED-Technik umgestellt worden, dies entspricht einer CO₂-Einsparung von rd. 1.500 t in 20 Jahren und einer Energieeinsparung von 143.500 kWh pro Jahr.

Aufhebung von Vollsperrungen Glandorfer Straße und Westerwieder Weg

Aufgrund des jeweiligen Baufortschritts konnten die Vollsperrungen im Bereich der Glandorfer Straße und des Westerwieder Weges aufgehoben werden.

Errichtung von Wohnmobilstellplätzen

Heute wurden die Asphaltierungsarbeiten für die Ersatzparkplätze durchgeführt, so dass diesen Anfang der kommenden Woche wieder für die Besucher des SoleVital freigegeben werden können.

Mit den Arbeiten zur Errichtung der 19 Wohnmobilstellplätze ist begonnen worden. Die Tiefbauarbeiten sowie die Arbeiten zur Installation der Technik (Schrankenanlage, Kassenautomat, Versorgungssäulen für die 19 Stellplätze) sollen bis zum Jahresende abgeschlossen werden. Die Schaffung der Wohnmobilstellplätze wird mit EU-Mitteln aus dem Programm „Ländlicher Tourismus“ in Höhe von 180.000 € bei einem Kostenvolumen von brutto ca. 350.000 € gefördert.

Vandalismus im Königspark

Durch mehrfachen Vandalismus im Königspark Winkelsetten (saniert in 2021/22) ist ein Sachschaden von insgesamt ca. 4.000 € entstanden. Seitens der Verwaltung wurde Strafanzeige erstattet.

6. **1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 323 Laer-Nord, Teil II "Nördlich Eichenweg" mit örtlichen Bauvorschriften; Abwägungs- und Satzungsbeschluss**
Vorlage: 00/976/2023

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann bedankt sich bei den Mitarbeiter:innen und betont die Richtigkeit zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung.

Frau Seydel erläutert kurz den Sachverhalt.

Beschluss:

Die in der Anlage 1 befindlichen Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB), der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahme der Gemeinde Bad Laer beschlossen.

Die Abwägungsergebnisse der vorgenannten Anlage 1 sowie die Abwägungsergebnisse zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB), der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen (s. Anlage 2) sind den jeweiligen Einwendern mitzuteilen.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 323 Laer-Nord Teil II „Nördlich Eichenweg“ mit örtlichen Bauvorschriften wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB als Satzung beschlossen. Die dazugehörige Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

**7. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 des Eigenbetriebs
"Wasserwirtschaft Bad Laer"
Vorlage: 00/971/2023**

Beratungsverlauf:

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht. Die Ratsmitglieder stimmen ohne weitere Aussprache ab.

Beschluss:

- 1.) Der Jahresabschluss 2022 und der Lagebericht des Eigenbetriebs „Wasserwirtschaft Bad Laer“ werden in den vorliegenden Fassungen festgestellt.
- 2.) Im Betriebszweig Wasserwerk werden 981,87 € (inkl. Kapitalertragsteuer) als Eigenkapitalverzinsung an die Gemeinde Bad Laer abgeführt. Das Jahresergebnis von -31.711,76 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Per 31.12.2022 beläuft sich der Bilanzgewinn auf 247.507,83 €.
- 3.) Im Betriebszweig Schmutzwasser werden 1.953,81 € als Eigenkapitalverzinsung an die Gemeinde Bad Laer abgeführt. Das Jahresergebnis von -55.875,71 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Per 31.12.2022 beläuft sich der Bilanzverlust auf -25.507,23 €.
- 4.) Im Betriebszweig Regenwasser werden 2.273,02 € als Eigenkapitalverzinsung an die Gemeinde Bad Laer abgeführt. Das Jahresergebnis von 12.233,85 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Per 31.12.2022 beläuft sich der Bilanzgewinn auf 47.752,51 €.
- 5.) Der Betriebsleitung wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

8. Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Bad Laer Touristik GmbH **Vorlage: 00/973/2023**

Beratungsverlauf:

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht. Die Ratsmitglieder stimmen ohne weitere Aussprache ab.

Beschluss:

Für eine im Rahmen des Wirtschaftsplans 2023 der Bad Laer Touristik GmbH vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 240.000,00 EUR wird die Ausfallbürgschaft übernommen. Die Übernahme erfolgt unter dem Prüfungsvorbehalt gemäß § 121 Abs. 5 NKomVG.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

9. Vereinfachung der Vertragswerke mit der Tourismusgesellschaft Osnabrücker Land mbH
Vorlage: 00/969/2023

Beratungsverlauf:

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht. Die Ratsmitglieder stimmen ohne weitere Aussprache ab.

Beschluss:

1. Der bestehende Betrauungsakt läuft zum 31.12.2023 aus und wird durch eine alle drei Jahre unaufgefordert erfolgende De-Minimis-Erklärung an die einzelnen Gesellschafter der TOL ersetzt.
2. Die vorgeschlagene Anpassung der Konsortialvereinbarung zur Regelung einer vereinfachten Mittelzuführung und Beschlussfassung wird zeitnah umgesetzt.
3. Die daraus folgenden Änderungen im Gesellschaftsvertrag sind in der Gesellschafterversammlung vorzunehmen.

Die Beschlussfassungen zu den Nummern 1 bis 3 erfolgen unter dem Vorbehalt der identischen Beschlussfassungen in den Gremien der einzelnen Gesellschafter.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Veranlagung von Erschließungsbeiträgen an der Bergstraße; Bildung einer Erschließungseinheit
Vorlage: 00/980/2023

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann und Frau Seydel erläutern kurz den Sachverhalt. Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass über den Beschlussvorschlag abgestimmt werden kann.

Beschluss:

Zur Abrechnung des Erschließungsbeitrages an der Bergstraße wird inkl. der Stichstraße gem. § 5 der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 16.12.1997 (Erschließungsbeitragssatzung) eine Erschließungseinheit gebildet.

Einzelheiten ergeben sich aus dem beigefügten Übersichtsplan.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0
Enthaltung:	0

**11. Ersatzneubauten und Umbau des Umkleidetraktes sowie des Bistros und der sanitären Anlagen des Freibades Bad Laer, Zustimmung Förderantrag SJK-Mittel
Vorlage: 00/983/2023**

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann erläutert den Sachverhalt und verweist auf die hohe Akzeptanz und Bedeutung des Solefreibades, auch über die Gemeindegrenzen hinaus. Gemeinderat und Bürgermeister sehen das Sole-Freibad auch als wichtigen Baustein der Daseinsvorsorge. Er danke allen Ratsmitgliedern, die in der Arbeitssitzung zuvor mitgewirkt haben. Weiterhin sei der Antrag nochmal im VA beraten worden.

Dip. Ing. Mathias Ossege stellt die geänderte Projektskizze vor und erläutert, dass das Gebäude, entgegen der vorherigen Planung, doch erhalten werden kann und nicht abgerissen werden muss.

Ratsmitglied Knemeyer dankt der Verwaltung und verweist auf den Antrag der CDU-Fraktion aus dem Jahr 2022 zur „Entwicklung eines mehrstufigen Sanierungsplans für das Solefreibad“.

Beschluss:

Die Einreichung der Projektskizze zur Beantragung von Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)“ für die „Energetische Sanierung sowie den Umbau der Eingangs-, Bistro-, Umkleide- und Sanitäreanlage im Freibad Bad Laer“ wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

12. Anfragen und Anregungen

Anfragen oder Anregungen werden nicht vorgetragen.

13. Schließung der Sitzung

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ratsvorsitzender Hiltermann die öffentliche Sitzung um 19:23 Uhr.

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Fachdienstleiter

Protokollführer